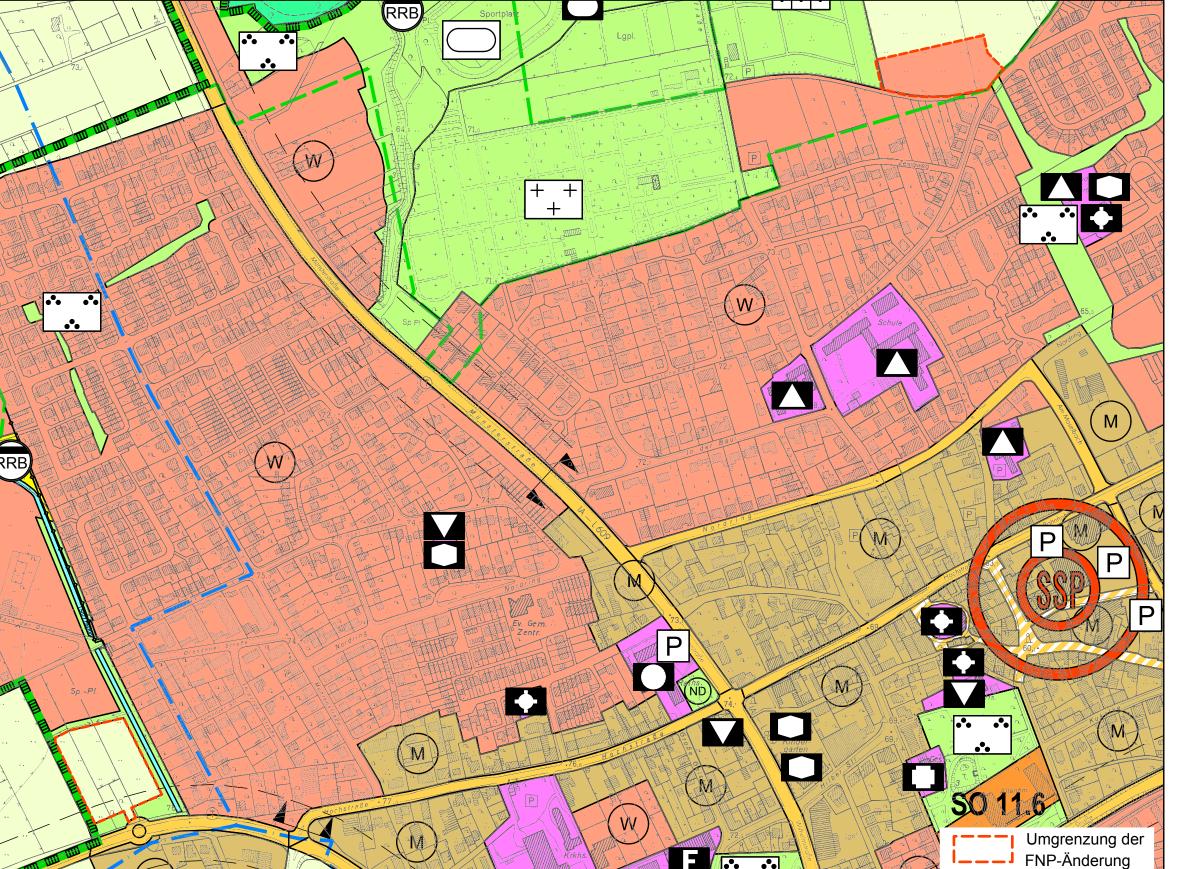


## Neue Fassung: in Aufstellung



## ZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§5 (2) Nr.1 BauGB - §§1 - 11 BauNVO)

**W** WOHNBAUFLÄCHEN M GEMISCHTE BAUFLÄCHEN

G GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN

SONDERGEBIETE, DIE DER ERHOLUNG DIENEN (§10 BauNVO)

SONSTIGE SONDERGEBIETE
(\$11 BauNVO)

"SCHLEUSENPARK WALTROP" -NDUSTRIEMUSEUM / ANLAGENKOMPLEX FÜR KULTURELLE ZWECKE "HOTEL AM SCHLEUSENPARK"

ANLAGE, "HAFEN WALTROP" - GASTRONOMISCHE UND FREIZEITORIENTIERTE ANLAGE

GASTRONOMISCHE UND FREIZEITORIENTIERTE
ANLAGE
SO 11.6 ALTENPFLEGEHEIM UND ALTENWOHNUNGEN

GROSSFLÄCHIGER HANDELSBETRIEB - MÖBEL ZWECKBESTIMMUNG "FREIZEIT- UND

EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSOR-GUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEDARFS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (§5 (2) Nr.2 BauGB)

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

KIRCHEN UND KIRCHLICHEN ZWECKEN

KRANKENHAUS, GESUNDHEITSAMT KULTURELLEN ZWECKEN DIENENDE GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN SPORTLICHEN ZWECKEN DIENENDE GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN, AUCH HALLENBAD

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE (§5 (2) Nr.3 und (4) BauGB)

FEUERWEHR

ÜBERÖRTLICHE (KLASSIFIZIERTE) STRASSEN ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSSTRASSE

> PARKPLATZ, öffentlich BAHNANLAGEN

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN, FÜI ABWASSER UND FESTEN ABFALLSTOFFEN (§5 (2) Nr.4 BauGB)

UMSPANNWERK KLÄRANLAGE PUMPWERK

REGENRÜCKHALTEBECKEN HAUPTVERSORGUNGSLEITUNGEN

(§5 (2) Nr.4 BauGB) OBERIRDISCH, 110 kv-Leitung, vorh.

■■■ UNTERIRDISCH, Ferngasleitung L 5077/BI. 7cm

GRÜNFLÄCHEN (§5 (2) Nr.5 BauGB)

PARKANLAGE

MULTIFUNKTIONALER SPIELBEREICH WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE

WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES "DATTELN-HAMM-KANAL NORD" DAUERCAMPINGPLATZ "DATTELN-HAMM-KANAL SÜD" (§5 (2) Nr.7 und (4) BauGB) DAUERCAMPINGPLATZ "KANALSTRASSE

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUN GEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODEN-SCHÄTZEN (§5 (2) Nr.8 und (4) BauGB)

LÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

FLÄCHEN FÜR WALD PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASS-NAHMEN UND ELÄCHEN FÜR MASSNAHMEI

WICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT

NATURSCHUTZGEBIET LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASS NAHMEN ZUM SCHUTZ. ZUR PFLEGE UND

ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR
'IND LANDSCHAFT

SUCHRAUM AUENAUSWEITUNG SUCHRAUM HECKENLANDSCHAFT

WALDVERMEHRUNG

SONSTIGE DARSTELLUNGEN

SCHACHTSCHUTZBEREICHE UMGRENZUNG VON KONZENTRATIONSZONEN FÜR WINDKRAFTANLAGEN DD M BEZUGSPUNKTE: GELÄNDEOBERFLÄCHE BIS ZU ÄUSSERSTEN PUNKT DES ROTORSPITZBLATTE

 GRENZE DER VERBANDSGRÜNELÄCHEN GRENZE DER WASSERVERBÄNDE ////// GEMEINDEGRENZE

UMGRENZUNG DES GEBIETES DES LANDESENTWICKLUNGSPLANES V

ÄNDERUNGSVERFAHREN

Der Rat der Stadt Waltrop hat am 18.10.2011 die Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waltrop gem. § 2 und § 2a BauGB beschlossen. Per Beschluss ist am 19.01.2012 öffentlich bekannt gemacht

VERMERKE (gemäß §5 (4) BauGB) 1 ◆◆◆ ◆ OBERIRDISCH, 110 kv-Leitung, geplant

( Rd. Erl. des Innenministers NW v. 5.8. 76 )

SIEDLUNGSSCHWERPUNKT (Symbolhafte Darstellung)

2 IN AUSSICHT GENOMMENE BUNDE

Heck-Guthe (Bürgermeisterin)

a)der Termin der Bürgerbeteiligung ist am 19.01.2012

Fachbereich Stadtentwicklung

Heck-Guthe (Bürgermeisterin)

Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung haben gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer von über

Waltrop, den 29.06.2012 Die Bürgermeisterin achbereich Stadtentwicklung

Scheiba (Dipl.-Ing.)

gem. § 6 BauGB genehmigt worden.

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waltrop

Begründung ist gem. § 6 BauGB am

öffentlich bekannt gemacht worden.

Waltrop, den 29.06.2012

Scheiba

(Dipl.-Ing.)

Waltrop, den 29.06.2012

Im Auftrag

Scheiba

Fachbereich Stadtentwicklung

Waltrop, den 29.06.2012

28.06.2012 beschlossen.

Waltrop, den 29.06.2012

Heck-Guthe

(Bürgermeisterin)

Scheiba

(Dipl.-Ing.)

Fachbereich Stadtentwicklung

Fachbereich Stadtentwicklung

Die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger

öffentlicher Belange über die Bauleitplanung hat vom

03.01.2012 bis 10.02.2012 gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Die Bürgermeisterin Münster, den 08.08.2012 Im Auftrag

Regierungsbauoberamtsrat

Aufgestellt gem. § 2 (1) BauGB in der Fassung der Bekanntmach vom 23. September 2004 (BGBL.I.S. 2141), zuletzt geändert durc Artikel 4 des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBI. I S. 619).

Valtrop, den 29.06.2012

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB ist folgendermaßen

öffentlich bekannt gemacht worden. b) Jedem Bürger ist am 07.02.2012 im Rahmen der Bürgerbeteiligung die Möglichkeit gegeben worden, die Planung zu erörtern und sich hierzu mündlich oder schriftlich

Waltrop, den 29.06.2012

Scheiba (Dipl.-Ing.)

Der Rat der Stadt Waltrop hat am 29.03.2012 den Entwurf der Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung der 3. Änderung des 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waltrop und Flächennutzungsplanes der Stadt Waltrop ist am 10.04.2012 die öffentliche Auslegung des Entwurfes gem. § 3 (2) BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis gem. § 3 ( Satz 2 BauGB. Die Benachrichtigung nach § 3 (2) BauGB ist

Waltrop, den 29.06.2012

einem Monat vom 18.04.2012 bis einschließlich 18.05.2012

öffentlich ausgelegen.

ist somit gem § 6 (5) BauGB wirksam.

Die Genehmigung und die öffentliche Auslegung der

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waltrop mit

Der Rat der Stadt Waltrop hat am 28.06.2012 über sämtliche im

Der Rat der Stadt Waltrop hat die 3. Änderung des

Laufe des Verfahrens eingegangene Stellungnahmen beschlossen.

Flächennutzungsplanes der Stadt Waltrop und die Begründung am

Fachbereich Stadtentwicklung

Scheiba

## RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBI. I S. 1509)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBI. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBI. I S. 1509)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBI. I S. 2542), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 06.10.2011 • Landesbauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der
- Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24.05.2011 (GV. NRW. S. 272)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25.10.2011 (GV. NRW. S. 539) Gesetz zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft
- (Landschaftsgesetz LG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2000 (GV. NRW. S. 568), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16.03.2010 (GV. NRW. S. 185) • Landeswassergesetz (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV.
- NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16.03.2010 (GV. NRW. S.

Darstellung auf der Grundlage der Deutschen Grundkarte M 1: 5.000 (DGK 5). Mit Genehmigung des Katasteramtes des Kreises



Recklinghausen vom 27.02.2001 Nr. 2160.

3. Flächennutzungsplanänderung

Deutsche Grundkarte 1:5000, vervielfältigt mit Genehmigung des Vermessungs-und Katasteramtes des Kreises Recklinghausen vom 27.02.2001

März 2012 Datum Bearbeiter Maßstab

Diesem Flächennutzungsplan ist eine Begründung inkl. Umweltbericht beigefügt, aus dem die "Erfassung und Bewertung von Eingriffen in Natur und Landschaft" hervorgeht.